

Zum Geleit

Autor(en): **Allemann, Martin**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft
Freiamt**

Band (Jahr): **87 (2020)**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Geleit

Martin Allemann, Präsident

Der Vorstand freut sich, Ihnen die 87. Jahresschrift «Unsere Heimat» zu überreichen. Es ist nicht selbstverständlich, dass dies in diesem Jahr möglich ist. Durch die Corona-Krise waren Archive und Bibliotheken in der Zeit, in der normalerweise die Artikel geschrieben werden, nicht zugänglich und konnten von den Autorinnen und Autoren nicht benutzt werden.

Die Sekundiz, das 50-jährige Priesterjubiläum von Fürstabt Plazidus Zurlauben, die sich 2020 zum dreihundertsten Mal jährt, war Anlass für **Martin Allemann**, die Forschungen über dieses Jubiläum aufzunehmen.

Urs Pilgrim beschäftigt sich seit langer Zeit mit der Geschichte des Klosters Muri. Als Mediziner interessiert ihn die Schnittmenge zwischen Medizin- und Religionsgeschichte. **Hans Martin Strebel** hat bereits im letzten Jahr über den Freskenmaler der Klosterkirche, Francesco Antonio Giorgioli, berichtet. Hier folgt eine Ergänzung aus der Marienkapelle der Klosterkirche.

Vorstandsarbeit: Die **89. Jahresversammlung** fand am 28. November 2019, im Schössli Wohlen, statt. Die üblichen Traktanden (Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung für 2018, Festsetzung des Mitgliederbeitrages, Publikationen und Verschiedenes) wurden einstimmig genehmigt. Als Ersatz für die zurückgetretene Franziska Griessen wurde **Benno Seiler**, Bettwil, einstimmig in den Vorstand gewählt. Herzliche Gratulation und Dank an das neue Vorstandsmitglied für seine Bereitschaft zur Mitarbeit.

Mit der Ausrufung der ausserordentlichen Lage infolge der Covid-19-Pandemie durch den Bundesrat im März 2020 musste die Vorstands- und Vereinsarbeit im aktuellen Vereinsjahr eingestellt werden. Der Vorstand traf sich deshalb zu keiner Sitzung; die Erarbeitung der vorliegenden Jahresschrift erfolgte auf dem Mailweg. Aus Rücksicht auf unsere Vereinsmitglieder, aber auch auf die nach wie vor eingeschränkte Versammlungsmöglichkeit (Schutzkonzept mit Maskenpflicht) verzichtet die Historische Gesellschaft in diesem Jahr (Herbst 2020) auf eine Jahresversammlung (für das Jahr 2019). Die Rechnung 2019 wird anlässlich der nächsten Jahresversammlung zur Genehmigung vorgelegt.

Mein **Dank** gehört allen Vorstandskolleginnen und -kollegen, den Autoren und vor allem Ihnen, sehr verehrte Mitglieder, für Ihre Treue und Ihr Verständnis in dieser für uns alle neuen und ungewohnten Situation.